

St. Moritz, 27. August 2019

St. Moritz Energie senkt 2020 die Strompreise

Nächstes Jahr werden die grundversorgten Stromkundinnen und -kunden von St. Moritz Energie eine tiefere Energierechnung bekommen. Grund dafür sind hauptsächlich in der Netzkomponekte, die bei den Einfachtarifkunden um bis zu 8% sinkt. Über die ganze Stromrechnung bedeutet dies eine Preisreduktion von bis 6%. Zudem wird aufgrund der neuen gesetzlichen Bestimmungen die Tarifstruktur leicht angepasst.

Bis Ende August sind alle schweizerischen Elektrizitätsversorgungsunternehmen verpflichtet, die Strompreise des Folgejahres zu publizieren. Der Strompreis setzt sich aus den Komponenten Energielieferung, Netznutzung und Abgaben zusammen. Per 1. Januar 2020 passt St. Moritz Energie die Preiskomponente wie folgt an:

Sinkende Energiepreise

Für das Jahr 2020 sinken die Energiepreise um durchschnittlich 1 bis 2% für alle grundversorgten Kundenkategorien – dies trotz leicht steigenden Energiepreisen seit Anfang 2016 an den internationalen Märkten. Mit dieser Massnahme reduziert St. Moritz Energie die in den Vorjahren aufgebauten Deckungsdifferenzen.

Reduktion beim Netznutzungstarif

St. Moritz Energie wartet und modernisiert sein Stromnetz laufend, dadurch hat der Stromversorger die Effizienz steigern und die Kosten optimieren können. Auch tiefere Netzkosten der vorgelagerten Netze haben zur Reduktion des Netznutzungstarifs beigetragen. Zudem liegen die Kosten für Systemdienstleistungen mit 0.16 Rp./kWh 33% tiefer als im Vorjahr bzw. 50% tiefer als vor zwei Jahren. Über alle Kundenkategorien ist somit eine Reduktion von bis zu 13% möglich. Ein typischer Vierpersonenhaushalt zahlt im Durchschnitt etwa CHF 480, d.h. CHF 60 (11%) weniger Netzkosten als 2019. Schliesslich werden bei Endverbrauchern, die von ihrem Anspruch auf Netzzugang Gebrauch machen, die wiederkehrenden Kosten für die Lastgangmessung nicht mehr verrechnet.

Abgaben unverändert

Den dritten Anteil am Strompreis bilden Abgaben ans Gemeinwesen sowie die Abgabe zur Förderung der erneuerbaren Energien und zum Schutz der Gewässer und Fische. Sämtliche Abgaben bleiben im 2020 unverändert und machen beinahe 20% der Stromrechnung aus. Ein typischer Vierpersonenhaushalt zahlt im Durchschnitt etwa CHF 172 Abgaben pro Jahr.

Neue Tarifstruktur

Neue gesetzliche Bestimmungen und die Vorgaben der Eidgenössischen Elektrizitätskommission im Rahmen der Energiestrategie 2050 erfordern, dass alle Endverbraucher mit einem Jahresverbrauch bis zu 50 MWh derselben Kundengruppe angehören müssen. Deshalb hat St. Moritz Energie alle Kunden mit dieser Verbrauchscharakteristik in den neuen «Basistarif» eingeteilt. Für Kunden, die auch während der

Nacht einen grossen Strombedarf haben, stellt St. Moritz Energie weiterhin einen zusätzlichen Doppeltarif zur Auswahl. Bestehende Doppeltarifkunden werden automatisch in den Wahltarif eingeteilt. In einem personalisierten Schreiben an die betroffenen Kunden wird St. Moritz Energie auf das jeweils günstigste Produkt hinweisen.

Insgesamt tiefere Preise

Das Zusammenspiel von Abgaben, Energie- und Netzkosten führt dazu, dass im 2020 die Kundinnen und Kunden von St. Moritz und Celerina eine tiefere Stromrechnung bezahlen werden. Die Reduktion schwankt je nach Strombedarf und Kundenkategorie zwischen 1% und 6%. Die neuen Tarifblätter können ab sofort auf www.stmoritz-energie.ch heruntergeladen oder direkt bei St. Moritz Energie bezogen werden.

Ökologische Qualität

Die ökologische Qualität des gelieferten Stroms bleibt gegenüber dem Vorjahr unverändert. Als Basisprodukt erhalten die Kundinnen und Kunden Elektrizität aus Schweizer Kernenergie. Ökologisch bewussten Kundinnen und Kunden empfiehlt SME den eigenen Strombedarf mit der zertifizierten Wasserkraft aus der Schweiz *PUREPOWERgraubünden* oder mit dem lokalen Solarstrom *Clean Power St. Moritz* zu veredeln.

Neue Rückliefervergütung für die Abnahme der dezentralen Stromproduktion

St. Moritz Energie passt ebenfalls die Rückliefervergütung für die Stromproduktion unabhängiger Produzenten an. Gemäss der ElCom-Verfügung richtet sich die Vergütungshöhe nach den vermiedenen Kosten des Netzbetreibers für den Bezug von gleichwertigem Strom. Bei St. Moritz Energie entsprechen diese dem Marktwert. Die Vergütung beträgt somit ab 1. Januar 2020 für alle Anlagen 7.7 Rp. für Einzeltarif-Kunden und 8.1 Rp. (bzw. 5.9 Rp.) für Doppeltarif-Kunden pro Kilowattstunde.

Die Rückliefervergütung bezieht sich ausschliesslich auf die elektrische Energie. Sie ist unabhängig von den Herkunftsnachweisen, welche für die Qualität des produzierten Stroms stehen. Bereits heute vergütet St. Moritz Energie einem Grossteil der Fotovoltaikproduzenten in ihrem Versorgungsgebiet nicht nur den Strom, sondern auch die Herkunftsnachweise. Die zusätzliche Vergütung für Herkunftsnachweise beträgt weiterhin 4.0 Rappen pro Kilowattstunde. Detaillierte Angaben zu den Netznutzungs- und Energiepreisen 2020 befinden sich unter www.stmoritz-energie.ch/kunden/tarife-netznutzung.html.

St. Moritz Energie ist ein lokales Energieunternehmen und ein Betrieb der Gemeinde St. Moritz. Rund 8'000 Kundinnen und Kunden werden in St. Moritz, Celerina und teilweise Champfèr mit elektrischer Energie versorgt. Dank des Energieverbunds versorgt das Unternehmen einen namhaften Teil von St. Moritz Bad mit Wärme aus erneuerbaren Quellen.

Media Relations

St. Moritz Energie • Via Signuria 5 • 7500 St. Moritz
Telefon: 081 837 59 10 • Fax: 081 837 59 11
info@stmoritz-energie.ch • www.stmoritz-energie.ch

Patrik Casagrande
Geschäftsführer, [patrik.casagrande\(at\)stmoritz-energie.ch](mailto:patrik.casagrande(at)stmoritz-energie.ch)

Franco Milani
Leiter Beschaffung, Vertrieb und Marketing, [franco.milani\(at\)stmoritz-energie.ch](mailto:franco.milani(at)stmoritz-energie.ch)